

Pressemitteilung

62/2011

Schätze der Tiefsee in der Kieler Stadtbücherei – Ausstellung und Öffentlicher Vortrag mit Prof. Dr. Colin Devey vom IFM-GEOMAR –

24.10.2011/Kiel. Die Tiefsee ist ein Ort der Geheimnisse, der ungelösten Rätsel und auch der Mythen. Kein Wunder – bisher hat kein Mensch seinen Fuß auf Tiefseeboden gesetzt und nur ganz wenige Menschen konnten ihn aus der Nähe sehen. Niedrige Temperaturen, aggressives Salzwasser und vor allem der extrem hohe Druck in mehreren tausend Metern Tiefe machen die Tiefsee zu einem Ort, der für Menschen so lebensfeindlich ist wie der Weltraum. Dabei bedeckt die Tiefsee weit mehr Fläche auf unserem Planeten als das Land. Deshalb arbeiten Wissenschaftler mit hoch komplexen Geräten, mit ferngesteuerten Robotern und programmierbaren Drohnen, intensiv daran, die unbekanntenen Regionen zu erforschen. Sie entdecken dabei faszinierende Ökosysteme mit bisher unbekanntenen Tierarten, neue Vulkane, mächtige Schlote, aus denen extrem heißes Wasser steigt und riesige Erzlagerstätten. Und manchmal helfen die Forscher mit ihren Geräten auch, Schiffswracks oder abgestürzte Flugzeuge wieder zu finden, die in den Tiefen der Ozeane verschwunden waren. Über all diese Geheimnisse der Tiefsee und die Möglichkeiten, sie zu lüften, spricht Prof. Dr. Colin Devey vom Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) während eines öffentlichen Vortrags in der Stadtbücherei Kiel.

Titel: Meeresschätze – Auf der Suche nach Flugzeugen, Erzen und Lebewesen in der Tiefsee

Ort: Stadtbücherei Kiel, Zentralbücherei, Andreas-Gayk-Str. 31, Kiel

Zeit: Freitag, 28. Oktober 2011, 17 Uhr
Eintritt frei.

Parallel zum Vortrag sind in der Stadtbücherei auch Originalexponate der Meeresforschung zu bestaunen, darunter seltene Tiefseegesteine und -erze.

Vortrag und Ausstellung sind Teil der bundesweiten Bibliotheks-Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek – Schätze“ vom 24. bis 29. Oktober. In dieser Zeit präsentiert die Kieler Stadtbücherei zahlreiche Schätze aus Kiel und aus dem Meer. Das vollständige Programm finden Sie unter www.stadtbuecherei-kiel.de

Ansprechpartner:

Jan Steffen (Öffentlichkeitsarbeit IFM-GEOMAR), Tel. 0431 600-2811, jsteffen@ifm-geomar.de
Für Fragen zur Bibliothekswoche allgemein wenden Sie sich bitte an die Stadtbücherei Kiel, Heike Hagen, Tel. 0431 901-3438